



So., 15.01.23 - So., 05.02.23 | 22 Tage ab € 3.050,-

Erlebnisreise

Costa Rica mit Verlängerung Tortuguero und Karibik

Die Perle Mittelamerikas

Highlights

- › Auf Augenhöhe mit der Tierwelt im Manuel Antonio N.P. und in La Fortuna
- › Eintauchen in Costa Ricas einzigartige Natur in Monteverde und im Rincón de la Vieja N.P.
 - › Baden an den schönsten Stränden des Landes
- › Verlängerung zum Tortuguero N.P. und an die Strände der Karibikküste buchbar

Das Paradies hat einen Namen: Costa Rica! Das Land ist mit einmaliger natürlicher Schönheit gesegnet. Wir gehen auf Entdeckungstour und wandern durch tropische Regenwälder, fahren mit dem Boot durch das Flusssystem eines abenteuerlichen Tieflandregenwaldes und stehen auf den schönsten Vulkanen. Immer im Blick: die fantastische Flora und Fauna des Landes – um die 900 Vogelarten schwirren um unsere Köpfe, darunter der legendäre Quetzal. Auch Affen, Faultiere, Leguane und viele andere Tiere kreuzen unsere Wege. Selbstverständlich bleibt auch ausreichend Zeit, um im Paradies zu träumen: unter Palmen an den herrlichen Stränden des Pazifiks! Schon nach den ersten zwei Wochen unserer Costa Rica-Rundreise wirst du einen umfangreichen Eindruck dieses tollen Landes mit nach Hause nehmen. Wer eine Woche mehr Zeit hat, wird außerdem die kreolisch geprägte und pulsierende Karibikküste des Landes erleben. Wir besuchen den tollen Tortuguero-Nationalpark, den tropischen Regenwald in Sarapiquí, den Cahuita-Nationalpark und je nach Termin einen der netten Badeorte Puerto Viejo oder Cahuita. Pura vida!

Tag 1 - So., 15.01.23

Frankfurt – San José – Orosi-Tal

Die Reise beginnt!

Nutze die im Preis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für deine innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Unser Flug startet am frühen Morgen von Frankfurt mit Zwischenstopp nach San José. Wir erreichen Costas Ricas Hauptstadt am Nachmittag und werden dort von unserer Reiseleitung empfangen. Wir schlängeln uns durch den quirligen Stadtverkehr in Richtung Orosi-Tal. Unsere Fahrt dauert je nach Verkehr ca. drei Stunden, doch die vielen Eindrücke durch das Busfenster vom Hupen und Gestikulieren der „Ticos“ lassen die Zeit schnell vergehen! Wir kommen am Abend an unserem gemütlichen Hotel an, das umgeben ist von üppiger Natur. Das Hotelrestaurant serviert landestypische Küche und an der Hotelbar kannst du dein erstes Imperial-Bier genießen, bevor wir in die Betten fallen.

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Rancho Río Perlas* im Orosi-Tal | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Mo., 16.01.23

Orosi-Tal – Irazú-Vulkan – Orosi-Tal

Wir erklimmen den ersten Vulkan

Die meisten werden wegen der Zeitverschiebung früh erwachen. Das passt gut, denn heute steht der Irazú auf dem Programm, wo wir am Kraterrand des höchsten Vulkans Costas Ricas einen Spaziergang machen (1 Std., leicht). Anschließend fahren wir ca. eine Stunde zurück durch grüne Landschaft nach Cartago, wo wir die berühmte Basilika des Ortes besichtigen. Dann geht's noch einmal eine halbe Stunde weiter in Richtung Hotel. Am späten Nachmittag hast du Zeit die Vorzüge des Hotels zu nutzen oder durch das kleine Dorf Orosi zu schlendern, bevor wir morgen zur Pazifikküste aufbrechen.

Fahrstrecke: 70 km | Übernachtung: Rancho Río Perlas* im Orosi-Tal | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Di., 17.01.23

Orosi-Tal – Cerro de la Muerte – Manuel Antonio N.P.

Wer sieht den Göttervogel „Quetzal“ als Erster?

Wieder gilt es früh loszufahren, um den Pass Cerro de la Muerte zeitig zu erreichen und möglichst große Chancen zu haben auf der Wanderung in den Bergnebelwäldern die äußerst seltenen Quetzales zu beobachten (ca. 2 Std., mittelschwer). Am Nationalpark wird ein Mittagessen für uns zubereitet, sodass wir dann gegen 13:00 Uhr in Richtung Pazifikküste weiterfahren können. Zeitweise beobachten wir bei freier Sicht aus dem Busfenster die herrliche Berglandschaft des Chirripó-Nationalparks. Normalerweise kommen wir so zeitig in unserem Hotel am Manuel Antonio-Nationalpark an, dass wir noch Zeit haben in den wilden Wellen des Pazifiks zu baden. Unsere Unterkunft für die nächsten Tage liegt herrlich direkt am Strand, sodass es sich leicht verschmerzen lässt, dass die Unterkunft ziemlich einfach ist.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Arboleda am Manuel Antonio-Nationalpark | Mahlzeiten: F, M**

Tag 4 - Mi., 18.01.23

Manuel Antonio N.P.

Zwischen Affen und Leguanen

Um 08:00 Uhr morgens fahren wir mit dem Bus ca. zehn Minuten zum weltberühmten und daher sehr gut besuchten Manuel Antonio-Nationalpark. Dort wandern wir auf leicht begehbaren Pfaden durch den Wald und entlang verschiedener Strände und bewundern die Artenvielfalt dieses Tieflandregenwaldes (ca. 2-3 Std., leicht bis mittelschwer). Kannst du ein Faultier oder eine der Affenarten in den Baumwipfeln entdecken? Vorwitzige Leguane sonnen sich oft Seite an Seite mit den Menschen an der herrlichen Küste. Am Nachmittag hast du die Wahl: Durchstreife auf weiteren Pfaden den Park, relaxe und bade an den herrlichen Stränden direkt am Hotel oder mache eine Rafting- oder Kajaktour (optional)?

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Arboleda am Manuel Antonio-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Do., 19.01.23
Manuel Antonio N.P. – La Fortuna

Krokodile – Kaffee – Kochbananen

Nach dem Frühstück fahren wir gewohnt früh entlang ausgedehnter Ölpalmenplantagen Richtung Norden. Wir machen den ersten kurzen Halt an der Brücke am Río Tárcoles, wo man meist zahlreiche Krokodile aus sicherer Entfernung beobachten kann. Am frühen Nachmittag erreichen wir La Fortuna am Arenal-Vulkan, wo wir in unserem Hotel einchecken und Zeit bleibt durch das Dorf zu bummeln. Aber wir haben heute auch noch etwas vor: Gegen 16:30 Uhr geht es weiter zum ehemaligen Bauernhaus Arenal Vida Campesina, wo landwirtschaftliche Erzeugnisse noch auf traditionelle Weise hergestellt werden. Die Farm ist umgeben von Gärten und Feldern, sodass ihr bei einem Rundgang sehen könnt, was später auf eurem Teller landet. Denn am Abend heißt es Ärmel hochkrepeln: Wir helfen den Ticas in der Küche und lernen, wie man eine landestypische Tortilla zubereitet. Beim Barbecue kommen wir auf unsere kulinarischen Kosten: buen provecho!

Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: San Bosco Inn(*), Faro Arenal**(*), oder Colinas del Arenal **(*) in La Fortuna | Mahlzeiten: F, A**

Tag 6 - Fr., 20.01.23
La Fortuna

Entlang erkalteter Lavafelder

Heute haben wir eine ganz besondere Wanderung auf dem Programm. Ungefähr 20 Minuten fahren wir aus La Fortuna raus, um die Lavafelder des zuletzt 1968 ausgebrochenen Arenal-Vulkans zu erreichen, wo wir eine Wanderung über Lavagestein und Lavabrocken unternehmen (ca. 2 Std., mittelschwer). Mit etwas Glück flattern diverse Schmetterlinge um uns herum und wir genießen eine tolle Aussicht auf Vulkan und See. Anschließend besuchen wir eine Schule des Ortes, wo wir von den Schulkindern schon bei Verlassen des Busses freudig begrüßt werden. Wir spazieren über das Schulgelände und erfahren, warum die Schule Farmtiere beherbergt und was hier alles produziert wird. Dein Reiseleiter hilft dir gerne beim Übersetzen bei der Kommunikation mit den Kids! Bevor wir uns verabschieden werden wir noch Zeuge einer traditionellen Tanzvorstellung. In deinem Reisepreis ist bereits eine Spende zur Unterstützung der Schule enthalten. Der Nachmittag ist frei. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Besuch der legendären Thermalbäder des Ortes? Oft kann man ein günstiges Paket mit Eintritt und Abendessen buchen. Dein Reiseleiter berät dich gerne.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: San Bosco Inn(*), Faro Arenal**(*), oder Colinas del Arenal **(*) in La Fortuna | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Sa., 21.01.23
La Fortuna – Monteverde

Hohe Brücken und der Ewige Wald der Kinder

Ein weiteres Highlight in La Fortuna darf auf unserer Rundreise natürlich nicht fehlen! So fahren wir heute zum berühmten Hängebrückenpark, wo wir auf unserer Wanderung (2 Std., leicht) mit etwas Glück Nasenbären, Wildschweinen, Falken und roten Pfeilgiftfröschen begegnen. Die eigentliche Besonderheit sind jedoch die bis zu 45 Meter hohen, aber sehr sicheren Hängebrücken, von denen man die in den Baumkronen lebenden Affen und Vögel entdecken kann. Das parkeigene Café ist ein guter Anlaufpunkt für einen kleinen Snack, bevor wir im Anschluss fast drei Stunden um den Arenal-See herum ins Bergdorf Monteverde fahren. Hier steht heute Nachmittag die Wanderung im „Ewigen Wald der Kinder“ an (ca. 2 Std., leicht). Der hier anzutreffende prämontane Trockenwald ist mittlerweile sehr selten in Costa Rica. Er existiert hier nur noch dank eines Projekts schwedischer Kinder, die in der ganzen Welt Geld sammelten, um ihn zu schützen. Abends haben wir die freie Wahl, in welchem der vielen empfehlenswerten Restaurants in der Umgebung wir zu Abend essen.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Los Cipreses(*), oder Montaña Monteverde**(*) in Monteverde | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - So., 22.01.23
Monteverde

Abseits der Touristenströme

Die meisten Touristen besuchen den oft überlaufenen Monteverde-Nationalpark, wir aber machen die Wanderung im ruhigeren benachbarten Reservat Santa Elena, wo wir auf unserer Feuchtwaldwanderung (ca. 2 Std., leicht bis mittelschwer) dank den guten Augen unseres Reiseleiters Orchideen, Epiphyten, Moose, Bromelien und viele Affenarten zu sehen bekommen. Wer noch Energie hat, nutzt am Nachmittag die Gelegenheit zur Canopytour oder zum Besuch von Orchideengarten, Schmetterlingshaus oder dem neueren, sehr sehenswerten Fledermaushaus (jeweils optional). Auch am Abend gibt es noch Gelegenheit die Tierwelt auf einem sogenannten Nightwalk (optional) zu entdecken: Vogelspinnen, Frösche, Nachtaffen und sonstige nachtaktive Bewohner des Nebelwaldes warten auf dich!

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Los Cipreses(*), oder Montaña Monteverde**(*) in Monteverde | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Mo., 23.01.23
Monteverde – Rincón de la Vieja N.P.

Der schönste Wasserfall des Landes

Heute können wir etwas länger schlafen als üblich, dann geht es weiter Richtung

Norden zum Nationalpark Rincón de la Vieja. Gegen 11:00 Uhr unterbrechen wir unsere Fahrt und stoppen an dem wohl schönsten Wasserfall des Landes, dem Llanos de Cortés, wo wir auch baden können. Es sind noch anderthalb Stunden Fahrzeit bis zum entlegenen Nationalpark und wir machen kurz vorher Halt in Liberia, um uns mit Geld, Snacks und Getränken einzudecken und dem Alltag der Menschen in der Hauptstadt der Provinz Guanacaste zuzusehen.

Fahrstrecke: 130 km | Übernachtung: Rinconcito Lodge* oder Cañon de la Vieja*** am Nationalpark Rincón de la Vieja | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Di., 24.01.23 Rincón de la Vieja N.P.

Wandern durch brodelnde Vulkanlandschaft

Wir fahren ca. eine halbe Stunde, bis wir die Wanderung im Nationalpark Rincón de la Vieja mit seinen Fumarolen und Mini-Vulkanen beginnen (ca. 3 Std., leicht). Auf unserer Route durch den abwechslungsreichen Park passieren wir immer wieder sprudelnde Schlammlöcher und werden in Rauchwolken aus Schwefel eingehüllt – ein wirklich einmaliges Erlebnis! Gegen Mittag sind wir wieder zurück in unserer herrlich gelegenen Lodge und haben die Gelegenheit zur Canopy- oder Reittour (optional), doch auch der Liegestuhl in Traumlandschaft hat seinen Reiz. Da die Lodge so idyllisch gelegen ist, steht uns zum Abendessen ausschließlich das hoteleigene Restaurant zur Verfügung.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Rinconcito Lodge* oder Cañon de la Vieja*** am Nationalpark Rincón de la Vieja | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Mi., 25.01.23 Rincón de la Vieja N.P. – Sámara

Auf zum Strand

Heute können wir ganz in Ruhe frühstücken, denn wir haben keinen Zeitplan einzuhalten – nur die Fahrt zum Pazifik liegt vor uns. Wir fahren vorbei an den vielen Viehweiden, die typisch sind für Guanacaste, und schon bald weht uns die Pazifikkluft um die Nase! Sámara ist ein kleiner, gemütlicher Strandort mit einer idyllischen Badebucht und vielen kleinen Bars und Restaurants. Dort angekommen checken wir in unserem Hotel ein und können nachmittags in den Pazifik oder in den Hotelpool springen. Wem nach einer Siesta mit Meeresrauschen zumute ist – kein Problem, der Strand ist nur wenige Meter entfernt.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Giada*, Belvedere*** oder Samara Inn*** in Sámara | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Do., 26.01.23 Sámara

„Life is a Beach“

Dieser Tag steht ganz im Zeichen der Erholung! Viele werden einfach Erlebnisse verarbeiten, Fotos sortieren und regelmäßig zwischen Meer, dem Hotelpool und der Hängematte pendeln. Wem das nicht genug ist, der kann eine Delfintour unternehmen (optional), wenn das Meer nicht zu aufgewühlt ist.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Giada*, Belvedere*** oder Samara Inn*** in Sámara | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Fr., 27.01.23 Sámara – Alajuela – Sarapiquí

Zurück in die Zivilisation

Ein langer Tag liegt vor uns, daher starten wir früh unsere Rückfahrt ins Zentraltal. Wir fahren bis nach Alajuela und schlendern durch das schöne Zentrum der Nachbarstadt von San José und besuchen das Museum Juan Santamaria, das nach dem Nationalhelden des Landes benannt wurde. Bei dem warmen Klima hier kommt eine kühle Erfrischung grade recht! Deswegen machen wir Halt an einer Eisdiele und lassen uns die exotischen Sorten schmecken. Wir verabschieden uns von unseren Mitreisenden, die morgen die Heimreise antreten, und fahren ca. zwei Stunden weiter nach Sarapiquí, wo wir unsere Lodge inmitten der Natur beziehen. Zu Abend essen können wir ausschließlich in der Lodge – Dschungelgeräusche inklusive.

Fahrstrecke: 310 km | Übernachtung: Tirimbina Lodge(*) , Ara Ambigua**(*) oder El Bambú**(*) in Sarapiquí | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Sa., 28.01.23 Sarapiquí

Frische Ananas und bunte, giftige Frösche

Nach dem Frühstück statten wir der Familie Gomez und ihrer Finca Surá einen Besuch ab. Die Farm hat sich ganz dem ökologischen Anbau von Ananas und anderen Früchten verschrieben, um die vielen hier beheimateten Tiere wie Schmetterlinge und Frösche zu schützen. Wir lassen uns die Familienphilosophie näher erklären und probieren die saftigen Ananas aus eigenem Anbau. Wer mag, legt selbst Hand an und pflanzt seinen eigenen Ananas-Setzling! Am Nachmittag erwandern wir das private Tirimbina-Reservat mit tropischem Regenwald und seiner exotischen Pflanzenwelt (2–3 Std., mittelschwer). Wenn wir dann wieder unsere Lodge erreichen, kannst du entweder auf dem idyllischen Gelände relaxen oder nutzt die schönen Spazierpfade: Vorsicht, Pfeilgiftfrösche!

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Tirimbina Lodge(*) , Ara Ambigua**(*) oder El Bambú**(*) in Sarapiquí | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - So., 29.01.23 Sarapiquí – Tortuguero N.P.

Zu den Schildkröten

Heute sind wir ca. zwei bis drei Stunden mit dem Bus unterwegs, bevor wir in La Pavona ankommen, von wo aus unser Boot zum berühmten Tortuguero-Nationalpark ablegt. Für die Überfahrt gilt eine begrenzte Kapazität für das Gepäck, daher solltest du nur eine kleine Tasche für den Aufenthalt packen. Dein restliches Gepäck wird sicher von unserem Busfahrer verstaut und dir bei Rückkehr wieder ausgehändigt. Auf dem Weg passieren wir viele weitläufige Bananenplantagen und unser Reiseleiter erklärt uns alles Wissenswerte zu diesem wichtigen Exportprodukt. Vielleicht haben wir die Möglichkeit aus dem Busfenster heraus auch den Transport zu beobachten. Gegen Mittag starten wir auf den typischen Dschungelkanälen zu unserer Dschungellodge am Rande des Tortuguero-Nationalparks. Nach dem Einchecken haben wir Zeit zum Durchatmen, bevor wir am Nachmittag zum Fischerdorf Tortuguero fahren und durchs Dorf spazieren. Wir fahren früh genug zurück zur Lodge, um einen Cocktail oder einen frischgepressten Saft zum Sonnenuntergang zu genießen.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: La Baula Lodge*, Lapa Verde Lodge*** oder Miss Junies**(*) am Tortuguero-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Mo., 30.01.23 Tortuguero N.P.

Der frühe Vogel fängt den Wurm

Heute ist der Tag für Frühaufsteher! Es steht die Morgendämmerungs-Tour mit dem Boot durch die engen Kanäle des Tortuguero-Nationalparks an: Mit ein bisschen Glück sehen wir Kaimane, Kapuzineraffen, Brüllaffen, Faultiere, Seeadler, Reiher, Eisvögel und Spechte. Um 08:00 Uhr sind wir bereits zurück, sodass wir uns nach dem Frühstück noch mal aufs Ohr hauen können oder einfach in der Hängematte die Seele baumeln lassen. Am Nachmittag wartet auf uns eine weitere Bootstour durch den Park, um noch mehr Tieren zu begegnen. Abends haben wir je nach Jahreszeit (im Juni–September) die einmalige Gelegenheit, die Meeresschildkröten bei der Eiablage zu beobachten (optional).

Fahrstrecke: - | Übernachtung: La Baula Lodge*, Lapa Verde Lodge*** oder Miss Junies**(*) am Tortuguero-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Di., 31.01.23 Tortuguero N.P. – Puerto Viejo oder Cahuita

Die Karibik ruft!

Gegen 08:30 Uhr startet unser Boot zurück nach La Pavona, von wo wir weiter in den Süden Costa Ricas entweder zum karibischen Puerto Viejo oder in den idyllischen Strandort Cahuita fahren. Einige der umliegenden Strände sind von dunklem

Vulkansand geprägt, andere wiederum bieten den weißen Sand, den viele in der Karibik ausschließlich erwarten. Wenn wir am Nachmittag ankommen hast du vor Einbruch der Dunkelheit noch Zeit für einen Strandspaziergang oder einen ersten Bummel durchs Dorf! Nicht jeder Strandabschnitt eignet sich aufgrund der Strömungen zum Baden, daher empfiehlt es sich ein Fahrrad im Ort oder in deinem Hotel zu mieten, um auch die nahegelegenen Strände wie „Playa Chiquita“ zu besuchen. In den gemütlichen Kneipen und Restaurants des jeweiligen Ortes kannst du den heutigen Abend ausklingen lassen.

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: Isla Inn* oder Bambutel*** in Puerto Viejo oder Atlantida Lodge** in Cahuita | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Mi., 01.02.23 Puerto Viejo oder Cahuita

Heilkräuter und heiße Schokolade

Heute haben wir etwas Besonderes vor, denn wir besuchen am Vormittag eine Familie im Dorf der Bribri-Indianer in der Nähe der Kleinstadt Bribri. Wir erleben, wie die Mitglieder des indigenen Volkes heute noch mitten im Dschungel in Holzhütten leben, Kakao rösten und mit einem jahrhundertealten Stein mahlen und die Pflanzen des Dschungels nutzen, um Kleider zu färben oder Krankheiten zu heilen. Als Höhepunkt lernen wir wie die Bri Bri heiße Schokolade zubereiten und dürfen selbstverständlich auch davon kosten. Der heutige Nachmittag steht dann ganz im Zeichen der Erholung! Wir genießen die verschiedenen Strände in und um Puerto Viejo bzw. Cahuita herum. Unermüdlige können noch eine Wanderung im Gandoca Manzanillo-Nationalpark unternehmen – hier führen Dschungelpfade zu verschiedenen Stränden, die je nach Regenlage am Vortag mittelschwer bis schwer zu erwandern sind (optional).

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Isla Inn* oder Bambutel*** in Puerto Viejo oder Atlantida Lodge** in Cahuita | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Do., 02.02.23 Puerto Viejo oder Cahuita

Karibische Wanderung

Wir brechen früh mit dem Bus zum Ausgangspunkt unserer Wanderung auf, um der Mittagshitze zu entgehen. Am Ortsrand von Cahuita angekommen, wandern wir von dort aus durch den Tieflandregenwald des Cahuita-Nationalparks zum sogenannten Punta Cahuita und zurück (4 Std., leicht). Vorbei an Mahagonibäumen, Schlangen, Waschbären, Faultieren und diversen Affen, denen wir mit etwas Glück auch begegnen, erwandern wir den letzten, schönen Nationalpark unserer Rundreise. Badesachen nicht vergessen – denn auch hier haben wir die Möglichkeit an paradiesischen Stränden zu baden. Es bleibt

noch etwas Zeit, um noch eine Weile zu schwimmen und am Strand zu liegen, bevor wir am Nachmittag das Faultierschutzgebiet in Puerto Viejo besuchen. Hier erfahren wir während einer Führung, was die gemächlichen Dschungelbewohner so besonders macht und dürfen im extra eingerichteten Lernzentrum die Pfleger verletzter oder abgemagerter Tiere bei ihrer Arbeit beobachten und ihnen Fragen stellen. Der direkte Kontakt ist zum Schutz der Tiere nicht erlaubt. Genieße an deinem letzten Abend noch einmal das karibische Flair in den Restaurants und Bars. Wie wäre es mit leckeren Meeresfrüchten mit typisch karibischer Kokossoße zum Abendessen?

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Isla Inn* oder Bambutel*** in Puerto Viejo oder Atlantida Lodge** in Cahuita | Mahlzeiten: F**

Tag 20 - Fr., 03.02.23 Puerto Viejo oder Cahuita – San José

Zurück in die Hauptstadt

Am Morgen treten wir die Weiterreise nach San José an und erreichen am Nachmittag die Hauptstadt. Wir fahren ins Zentrum und vertreten uns bei einem Stadtrundgang die Beine. Gemeinsam entdecken wir die schönsten Plätze der Hauptstadt, wie den Parque España und den Parque Morazán, in dem die Liebespaare sich klassischerweise zum Spazieren, Knutschen und Kuscheeln treffen und wo häufig Konzerte stattfinden. Durch die quirlige Fußgängerzone, vorbei am Casa de la Cultura, dem schönen Nationaltheater, der Kathedrale und dem Zentralpark, gelangen wir zum bunten Markt, wo unsere Tour endet. Unsere Reiseleitung kann uns den einen oder anderen Tipp für eine gute Restaurantwahl in der Hauptstadt geben. Für jeden Geschmack gibt es etwas Verlockendes, um den letzten Abend würdig zu verbringen.

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Colonial(*) oder The Palm House Inn** in San José | Mahlzeiten: F**

Tag 21 - Sa., 04.02.23 San José – Frankfurt

Zeit zum Abschied

Je nach Flugzeit steht dir der Vormittag noch zur freien Verfügung, um die letzten Souvenirs zu kaufen. Dann heißt es Abschied nehmen von Costa Rica, wenn wir zum Flughafen abgeholt werden.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 22 - So., 05.02.23 Ankunft in Deutschland

Wieder zu Hause

Nach einem Zwischenstopp erreichen wir am Abend Deutschland. Mit der Bahn erreichst du umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands

kostenfrei deinen Heimatbahnhof.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

- Tag 1 So., 15.01.23 Frankfurt – San José – Orosi-Tal:** Ankunft am Nachmittag, Weiterfahrt ins Orosi-Tal
- Tag 2 Mo., 16.01.23 Orosi-Tal – Irazú-Vulkan – Orosi-Tal:** Spaziergang am Irazú-Vulkan und Besichtigung der Basilika von Cartago
- Tag 3 Di., 17.01.23 Orosi-Tal – Cerro de la Muerte – Manuel Antonio N.P.:** Wanderung durch Bergnebelwälder, Fahrt zur Pazifikküste
- Tag 4 Mi., 18.01.23 Manuel Antonio N.P.:** Wanderung im Manuel Antonio N.P., Nachmittag frei
- Tag 5 Do., 19.01.23 Manuel Antonio N.P. – La Fortuna:** Halt am Río Tarcoles mit Krokodilbeobachtung, Besuch des Bauernhauses Arenal Vida Campesina in La Fortuna mit gemeinsamem Kochen
- Tag 6 Fr., 20.01.23 La Fortuna:** Wanderung auf den Lavafeldern des Arenal Vulkans, nachmittags Besuch einer Schule und Tanzvorstellung
- Tag 7 Sa., 21.01.23 La Fortuna – Monteverde:** Wanderung im Hängebrückenpark, Fahrt nach Monteverde, Wanderung im „Ewigen Wald der Kinder“
- Tag 8 So., 22.01.23 Monteverde:** Wanderung im Santa Elena-Reservat, Nachmittag frei
- Tag 9 Mo., 23.01.23 Monteverde – Rincón de la Vieja N.P.:** Fahrtag mit Halt am Llanos de Cortés-Wasserfall und in Liberia
- Tag 10 Di., 24.01.23 Rincón de la Vieja N.P.:** Wanderung im Park, Nachmittag frei für optionale Aktivitäten
- Tag 11 Mi., 25.01.23 Rincón de la Vieja N.P. – Sámara:** Fahrt zum Pazifik, Nachmittag frei zum Baden
- Tag 12 Do., 26.01.23 Sámara:** frei zum Baden
- Tag 13 Fr., 27.01.23 Sámara – Alajuela – Sarapiquí:** Stadtrundgang durch Alajuela, Weiterfahrt nach Sarapiquí
- Tag 14 Sa., 28.01.23 Sarapiquí:** Besuch der Finca Surá, Wanderung im Tirimbina- Reservat
- Tag 15 So., 29.01.23 Sarapiquí – Tortuguero N.P.:** Fahrt mit dem Boot von La Pavona zur Lodge, Rundgang im Fischerdorf Tortuguero
- Tag 16 Mo., 30.01.23 Tortuguero N.P.:** Morgendämmerungs-Bootstour, am Nachmittag weitere Bootstour durch den Park
- Tag 17 Di., 31.01.23 Tortuguero N.P. – Puerto Viejo oder Cahuita:** Bootsfahrt Tortuguero-Pavona und später Nachmittag frei
- Tag 18 Mi., 01.02.23 Puerto Viejo oder Cahuita:** Besuch bei den Bribri-Indianern und Schokoladenverkostung, Nachmittag frei zum Baden
- Tag 19 Do., 02.02.23 Puerto Viejo oder Cahuita:** Wanderung im Cahuita-Nationalpark, Besuch eines Faultierschutzgebietes
- Tag 20 Fr., 03.02.23 Puerto Viejo oder Cahuita – San José:** Rückfahrt nach San José, Stadtrundgang in der Innenstadt
- Tag 21 Sa., 04.02.23 San José – Frankfurt:** Nachmittags Rückflug nach Frankfurt
- Tag 22 So., 05.02.23 Ankunft in Deutschland:** Landung am Abend



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Für die Einreise in die USA (bei Flügen mit US-amerikanischen Fluggesellschaften) muss man via Internet eine elektronische Einreiseerlaubnis beantragen. Nähere Hinweise findest du in deinen Länderinformationen.

Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung werden empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Sollten einzelne Wanderwege aufgrund von klimatischen Bedingungen (Regen, Schlammlawinen etc.) völlig oder nur mit größerem Risiko passierbar sein, behalten wir uns kurzfristige Änderungen der Wanderungen vor. Bezüglich des Besuchs bei den Bribri-Indianern erwartest du keine Idylle, sondern ein authentisches Erlebnis, das unter Umständen als befremdlich wahrgenommen wird. Je nach Wetterlage kann der Zugang zum Dorf der Bribris unpassierbar sein. In diesem Fall wird dieser Programmpunkt durch eine gleichwertige Schokoladentour in der Umgebung ersetzt.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Am Cerro de la Muerte ist ein Mittagessen inkludiert und am Arenal-Vulkan genießen wir ein traditionelles Abendessen. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei unseren Häusern in Costa Rica handelt es sich um charmante, kleine **-*** Hotels, alle mit Bad oder Dusche/WC auf dem Zimmer. Einige Unterkünfte verfügen über einen Swimmingpool.

Teilnehmerzahl

6* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer* 520,00 EUR

Einzelzimmer** 540,00 EUR

*gültig für Abreisen 2020

**gültig für Abreisen 2021

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Sollte sich kein Zimmerpartner für dich finden oder bei gemeinsamen Doppelzimmerbuchungen dein Zimmerpartner stornieren, müssen wir dir bei dieser Reise den vollen Einzelzimmer-Zuschlag berechnen.

Inkludierte Leistungen

- Flug (Economy) mit Iberia oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach San José und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.worldinsight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Charterbus und Boot wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 20 Übernachtungen in **-*** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung 20 x F, 1 x M, 1 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Buchung (nur online einlösbar)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

5115 kg CO₂ / 118 €

Abflugorte

Frankfurt/Main	ohne Zuschlag
Berlin*	50,00 EUR
Düsseldorf*	50,00 EUR
Hamburg* ¹	80,00 EUR
München*	50,00 EUR
Wien* ¹	150,00 EUR

*Iberia

¹ - Verbindung geht nicht täglich und ist an manchen Flugtagen nicht verfügbar; wenn verfügbar, dann ist mindestens auf dem Hinflug eine Übernachtung in Madrid notwendig, die nicht im Preis inbegriffen ist.

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Iberia

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne

den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Voraussichtliche Flugzeiten ab Frankfurt mit Iberia:

Hinflug

Frankfurt – Madrid 07:55 - 10:40
 Madrid – San José 11:40 - 15:40

Rückflug

San José – Madrid 17:05 - 10:30 (+1)
 Madrid – Frankfurt 16:00 - 18:40
 (+1) = Ankunft am folgenden Tag

Badeverlängerung in Puerto Viejo/Karibikküste

Dein Hotel vor Ort

Puerto Viejo liegt im Süden der costa-ricanischen Karibikküste. Hier kann man das echte karibische Ambiente in vollen Zügen genießen. Ganz in der Nähe befindet sich die kleine Ortschaft Manzanillo. Von hier aus erstreckt sich das Gandoca Manzanillo-Reservat bis zur Grenze nach Panama. Beide Orte liegen an traumhaften, palmengesäumten, weißen Sandstränden. Von Puerto Viejo und Gandoca Manzanillo aus lassen sich zahlreiche Ausflüge in die Umgebung organisieren.

Das Hotel Cariblu****(*) ist eine gepflegte Anlage mit italienisch-karibischem Flair. Das Hotel ist nur durch eine kleine Straße vom Cocles-Strand getrennt. Es verfügt über schön eingerichtete, komfortable Zimmer mit Klimaanlage und es gibt einen Swimmingpool, ein Jacuzzi und ein italienisches Restaurant.

Preise pro Person

		Saison A	Saison B	Saison C
pro Nacht	im DZ	€ 60,-	€ 50,-	€ 65,-
	im EZ	€ 105,-	€ 90,-	€ 115,-

Saisonzeit A: 09.01.– 04.04.20, 13.04.–09.05.20, 01.07.– 31.10.20

Saisonzeit B: 10.05.–30.06.20, 01.11.–19.12.20

Saisonzeit C: 20.12.2019-08.01.2020, 05.04.–12.04.20

Preise ab 20.12.20 stehen, sobald bekannt, auf unserer Website zur Verfügung.

Im

Preis enthalten
 Übernachtung mit Frühstück

Nicht im Preis enthalten

Transfers zum Hotel bzw. zum Flughafen in San José sind nicht im Preis enthalten. Die Transferkosten für einen Shuttlebus betragen ca. US\$ 50,- pro Person für den Transfer von Puerto Viejo nach San José. Er kann vor Ort zu Beginn der Reise mit deiner Reiseleitung zusammen oder am Ende im Badeverlängerungshotel gebucht werden. Der zusätzliche Transfer vom Hotel in San José zum Flughafen kostet ca. 30 US\$ mit dem Taxi.

Wenn deine Reise in Puerto Viejo endet und du die Verlängerung in Cahuita verbringen möchtest oder umgekehrt, fallen zusätzliche Taxikosten zum Badeverlängerungshotel an (ca. US\$ 30,-). Der Transfer an einem Tag von Puerto Viejo nach Sámara an die Pazifikküste kann nicht garantiert werden, daher kann keine Badeverlängerung am Pazifik gebucht werden, wenn die Reise an der Karibik endet.

Da erfahrungsgemäß viele Straßen mehrmals im Jahr für mehrere Stunden wegen Überschwemmungen oder sonstigen Problemen nicht befahrbar sind, übernachten wir auf unseren Rundreisen vor dem Abflugtag immer eine Nacht in San José oder Alajuela und fahren nicht von Puerto Viejo oder Cahuita direkt zum Flughafen. Bei Buchung einer Badeverlängerung am Badeort bleibst du dort, wenn die Gruppe nach San José abfährt, und holst diese Übernachtung am Tag vor deinem individuellen Abflug nach. Das übrige Programm von Tag 15 bzw. Tag 22 entfällt ersatzlos. Du wirst dann noch einen zusätzlichen Transfer vom Hotel in San José zum Flughafen benötigen (ca. US\$ 30,- mit dem Taxi).

Badeverlängerung in Cahuita/Karibikküste

Dein Hotel vor Ort

Cahuita ist ein kleiner Badeort an der südlichen Karibikküste Costa Ricas. Die Atlantida Lodge** ist direkt am weißen Sandstrand gelegen, wo du dich dem karibischen Flair ganz hingeben kannst. Das Hotel verfügt über gemütlich eingerichtete Cabañas mit Terrasse und ist von einem liebevoll gestalteten Tropengarten umgeben. Außerdem verfügt die Lodge über einen großzügigen Außenpool und zwei Restaurants.

Preise pro Person

		Saison A	Saison B	Saison C

pro Person	im DZ	€ 60,-	€ 50,-	€ 70,-
	im EZ	€ 95,-	€ 80,-	€ 115,-

Saisonzeit A: 06.01.-05.04.20, 13.04.-30.04.20

Saisonzeit B: 01.05.-19.12.20

Saisonzeit C: 06.04.-12.04.20, 20.12.20-05.01.2021

Preise ab 06.01.2021 stehen, sobald bekannt auf unserer Website zur Verfügung.

Im Preis enthalten

Übernachtung mit Frühstück

Nicht im Preis enthalten

Transfers zum Hotel bzw. zum Flughafen in San José sind nicht im Preis enthalten. Die Transferkosten für einen Shuttlebus betragen ca. US\$ 50,- pro Person für den Transfer von Puerto Viejo oder Cahuita nach San José. Er kann vor Ort zu Beginn der Reise mit deiner Reiseleitung zusammen oder am Ende im Badeverlängerungshotel gebucht werden. Der zusätzliche Transfer vom Hotel in San José zum Flughafen kostet ca. 30 US\$ mit dem Taxi.

Wenn deine Reise in Puerto Viejo endet und du die Verlängerung in Cahuita verbringen möchtest oder umgekehrt, fallen zusätzliche Taxikosten zum Badeverlängerungshotel an (ca. US\$ 30,-). Der Transfer an einem Tag von Puerto Viejo nach Sámará an die Pazifikküste kann nicht garantiert werden, daher kann keine Badeverlängerung am Pazifik gebucht werden, wenn die Reise an der Karibik endet.

Da erfahrungsgemäß viele Straßen mehrmals im Jahr für mehrere Stunden wegen Überschwemmungen oder sonstigen Problemen nicht befahrbar sind, übernachten wir auf unseren Rundreisen vor dem Abflugtag immer eine Nacht in San José oder Alajuela und fahren nicht von Puerto Viejo oder Cahuita direkt zum Flughafen. Bei Buchung einer Badeverlängerung am Badeort bleibst du dort, wenn die Gruppe nach San José abfährt, und holst diese Übernachtung am Tag vor deinem individuellen Abflug nach. Das übrige Programm von Tag 15 bzw. Tag 22 entfällt ersatzlos. Du wirst dann noch einen zusätzlichen Transfer vom Hotel in San José zum Flughafen benötigen (ca. US\$ 30,- mit dem Taxi).